

August - September 2010

GEH GLOS

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDEN
LURUP – OSDORFER BORN



Zu Gast bei Freunden

Gemeindebrief

Auferstehung • Emmaus • Maria-Magdalena • Zu den zwölf Aposteln



Liebe Leserinnen und Leser!

Gemeinde einmal anders! Zwischen dem 5. und 21. Juni hatte die Emmausgemeinde zum 25-jährigen Jubiläum ihrer Partnerschaft mit Malembuli 5 Gäste aus Tansania. „Wir sind wie eine große Familie.“ Das hörte ich öfters im Gemeindehaus, denn bei den täglichen Mahlzeiten oder Programmpunkten waren viele aus der eigenen Gemeinde ganz regelmäßig dabei. Die Ehrenamtlichen haben über die Zeit einen riesigen Einsatz gezeigt. Herzlichen Dank dafür! Die „Gasteltern“ hatten sich selber Urlaub genommen, um die Gäste wochenweise möglichst gut betreuen zu können und sich am Programm zu beteiligen. Das ist aller Ehren wert! Der Rhythmus der Trommel und die Stimmen aus Malembuli haben unsere Abende bereichert sowie die Gottesdienste. Dort waren auch immer Gäste aus den anderen Gemeinden unseres Verbandes zu begrüßen. Wenn ein Glied feiert, dann feiern alle anderen mit. So soll es sein.

Ihr P. Burkhard Müller

Titelbild von links:
 Bitres Kyando, P. Thobias Kyando,
 Lutangilo Sanga, Faraja Swallo,
 Rudia Sanga.

Inhalt

Editorial, Inhalt	2
Geistliches Wort	3
Schulanfangs-Gottesdienste	4
Auferstehung	5
Kiga Binsenort	6
Auferstehung	7
Emmaus	8
Maria-Magdalena	10
Gottesdienste	12
Extragottesdienste	14
Regionale Kirchenmusik	15
Zu den zwölf Aposteln	16
Katrin Jungks Hochzeit	18
Evang. Familienbildung	19
Werbung	20
Amtshandlungen	21
Adressen, Telefon, Konten	22
Unsere Pastoren/innen	24



Impressum

GehLOS
 Hrsg.: Ev.-Luth. Kirchengemeinden
 Lurup – Osdorfer Born
 Basislayout: Lütcke/Ziemann & Partner,
 Rondenbarg 8, 22525 Hamburg
 Druck: DMS-Offsetdruck, Rugenbarg 270,
 22549 Hamburg, Tel. 040-453606
 Auflage: 18.500
 V.i.S.d.P.: KGV Hamburg-Lurup/Osdorfer Born

Vom „Ernst des Lebens“

„Nun fängt der Ernst des Lebens an“, meinte mein Vater, als ich 1954 zur Einschulung kam – und ich glaubte ihm aufs Wort. Später hörte ich dieses Wort noch einmal, nämlich, als ich aus der Schule ins Berufsleben entlassen wurde. In jenem Frühjahr 1954 war ich ein sogenanntes „Osterküken“ so wurden die „Neuen“ genannt. Damals begann das Schuljahr um Ostern herum. Alles an diesem Kind war von der Mutter liebevoll selbstgestrickt. Ich habe das grüne Kleid und die rote Jacke noch in guter Erinnerung.

Wer keine Zöpfe trug, war mit einer sogenannten „Tolle“ frisiert. Natürlich hätte ich lieber Zöpfe getragen. An Sonntagen wurde die Tolle noch mit einer riesigen Schleife verziert – auch davon gibt es Fotos in meinem Album. Der Schulranzen, dessen Leder so hart war, dass er sich nur mit äußerster Kraftanstrengung öffnen ließ, enthielt eine Schiefertafel, einen Griffelkasten und ein Schwämmchen.

Der „Ernst des Lebens“ begann damit, dass ich meine heißgeliebte Mutter für Stunden entbehren musste. Da die Schule nicht weit von meinem Zuhause entfernt lag, spähte ich zuweilen, wenn das Heimweh gar zu arg war, in der Pause einen günstigen Moment aus, um vor dem „Ernst des Lebens“ zu fliehen. Zu Hause angekommen, nahm mich die Mutter resolut an die Hand und schickte mich erneut ins „Unabänderliche“. Mein Vater hatte Mitleid. „Lass sie doch“ – meinte er, obwohl er es doch gewesen war, der vom Ernst des Lebens gesprochen hatte. Es nützte alles nichts. Wie ein einge-

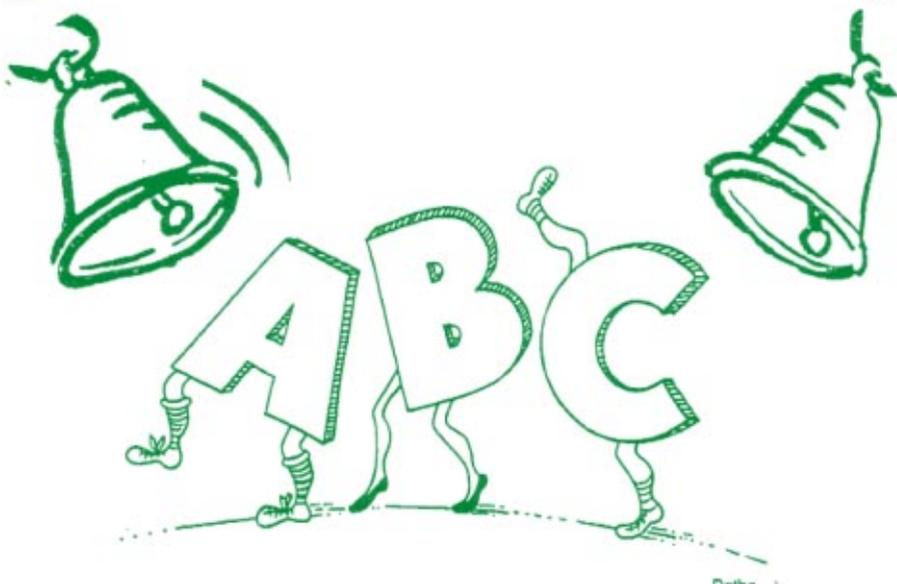


rollter Igel war ich in der Schule anwesend, allzeit in der Gefahr, überfahren zu werden.

So einen eingerollten Igel zu „entwickeln“ mag wohl die reizvollste Aufgabe der Schule sein, eine echte Herausforderung an die Lehrer/innen-Persönlichkeit. Der „Ernst des Lebens“ hat nämlich schon viel früher begonnen, und was sich da im verschüchterten oder kessen Schulanfängerblick zeigt, ist schon ein erstes Ergebnis der gemachten Erfahrungen.

Karla Rühlmann

Schulanfänger-Gottesdienste



der Kirchengemeinden

Auferstehung

24. August 9.15 Uhr Pastor Goetz-Schuirmann

Emmaus/St. Jakobuskirche (Jevenstedter Str. 111)

23. August 18.00 Uhr Pastor Müller
und Pfarrer Julian

Maria Magdalena

26. August 09.00 Uhr Pastor Woydack
10.00 Uhr Pastor Woydack
11.00 Uhr Pastor Woydack

Zu den zwölf Aposteln

24. August 11.00 Uhr Pastorin Rühlmann

So, 5. Sept.,



10.00 Uhr

Am Sonntag, den 5. Sept., wird im Rahmen des Tages der Offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Lurup um 10.00 Uhr ein Open-Air-Gottesdienst vor dem Feuerwehrhaus im Stückweg 4 gefeiert.

Es singt die Luruper Kantorei unter Leitung von Anne Gera.

Die Predigt hält Pastorin Ada Woldag.

Anschließend gibt es ein buntes Programm mit Informationen, Essen, Spaß und Vorführungen.



Wieviele Feuerwehrleute passen auf eine Kirchenbank?

Genau so viele wie nötig, um sämtliche Kirchenbänke der Auferstehungskirche zum Transport zu be- und entladen.

Dies geschah bei einer Übung der besonderen Art im Zuge der Innenraumsanierung der Auferstehungskirche im Frühjahr.

Ein dickes Dankeschön für das große Engagement unserer einsatzstarken Luruper Feuerwehrleute!

Im Kindergarten **Binsenort 10**

Flohmarkt & Kleidermarkt

Happy Hour

Sa., **11 Sept.**, von **19.00 – 21.00 Uhr**
Mit Grill & Getränken



Kommen Sie vorbei, zum Trödeln,
Kramen, Weihnachtsgeschenke kaufen und Klönen.

Der Erlös ist für den Ev. Kiga Binsenort bestimmt.

So schmeckt Lurup...

„die unverdroßne Bienenschar fliegt hin und her, sucht hier und da ihr edle Bienenspeise...“

So dichtete Paul Gerhardt schon 1653 in einem der bekanntesten Volks- und zugleich Kirchenlieder, nämlich in dem Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit“.

Nun also wird die „unverdroßne Bienenschar“ auch einen Standort in Lurup bekommen und zwar hinter der Auferstehungskirche. Dorthin werden zum Sommer drei Völker aus dem Volkspark umsiedeln und in den Luruper Gärten und Balkonkästen, in den Bäumen und Büschen Honig sammeln.

Wie ist die Kirchengemeinde auf diese Idee gekommen?! Ein Verein für Umweltbildung und Schöpfungserhalt (www.umweltgestaltung.org) hatte sich an die Gemeinde gewendet, weil sie nach geeigneten neuen Standorten für Bienen suchten. Denn Bienen sind durch Krankheiten und dem Mangel an geeigneten, natürlichen Behausungen in der heutigen Zeit stark bedroht und ohne die Hilfe des Menschen nicht mehr allein lebensfähig. So ist Bienenhaltung ein aktiver Beitrag zum Schutz unserer Mitwelt geworden und bedeutet auch eine Wertschätzung der Schöpfung Gottes.

Der Verein bietet allen an Bienenhaltung Interessierten an, einmal dabei zu sein, wie die Bienen versorgt wer-

den, wenn nach ihnen geschaut wird und wie der Honig herausgenommen wird. Diesen Bienenhaltern ist es besonders wichtig, den Bienen ihre eigene Lebensgrundlage nicht zu ‚stehlen‘ und den Honig nicht vor der Zeit herauszunehmen, sondern nur den Überschuss zu nehmen. Denn der Honig soll hier in erster Linie den Honigbienen zur eigenen Nahrungsvorsorge dienen - er ist für sie ein aus dem Nektar von Blüten erzeugtes Lebensmittel.

Die Bienen, die der Verein bei uns betreut, sind Carnica-Bienen. Diese hellere Art hat die dunkle europäische Biene verdrängt; ihre Volksstärke und ihr Honigertrag sind größer. Und was noch für die Carnica spricht, ist ihre ausgesprochen große Sanftmütigkeit.



Irgendwann werden wir als Gemeinde als Dankeschön für den zur Verfügung gestellten Standplatz eine kleine Stiege Honig geschenkt bekommen und dann werden wir die Menschen im Gottesdienst mit einem leckeren Honigbrot überraschen nach dem Motto: „So schmeckt Lurup...“

Aktuelles



Sport, Spiel und Spaß

Beim Kinderfest in Emmaus am 21. August von 14.30 bis 17 Uhr geht's rund, und zwar von einem Spiel zum anderen. Die vielen Stationen kann man kaum alle schaffen: Blütenstaubweitwurf, Schubkarrenrennen, das Schminken, der Geschicklichkeitsparcour und das Sackhüpfen bilden nur eine kleine Auswahl. Mit 1 € sind die Kinder dabei, drei kleine Würstchen und ein Getränk inkl. Für die Großen gibt's Kaffee und Kuchen, Leckeres vom Grill und Kaltgetränke. Ab 14 Uhr sammelt der Krachmacherumzug die Kinder im Viertel ein.



Mittagstisch am Sonntag

Am Sonntag, den 29. August, um 12.30 Uhr nach dem Gottesdienst zieht der Duft von Rinderbraten durch das Gemeindehaus. Mit 6 € sind Sie dabei mit Dessert. Dasselbe kosten am 26. September die Birnen, Bohnen mit Speck pro Person. Wir bitten für beide Termine dringend um Anmeldung im Gemeindebüro, gerade auch für den Fahrdienst, Tel. 84 05 09 70.

im Spätsommer

Schulanfangsgottesdienst am 23. 8.

Der Ökumenische Gottesdienst zum Schulanfang findet am Montagabend vor der Einschulung statt, dieses Mal am **23. August 2010**. Er beginnt **um 18 Uhr** in der St. Jakobuskirche an der Jevenstedter Str. 111. Es gibt ein buntes Programm für die Kinder und den Segen für alle ABC-Schützen, Eltern und Großeltern.

Kinderkleidermarkt am 18. Sept.

Von 11 bis 15 Uhr können gebrauchte und neue Kinderbekleidung, Spielzeug, Bücher, Sportgeräte und Kinderzubehör zu günstigen Preisen erworben werden. Die Cafeteria bietet Leckeres für Groß und Klein, das fachkundige Team im Jugendkeller betreut währenddessen die Kinder.

Begrüßung neuer Konfirmanden

Im Gottesdienst am 26. September um 11 Uhr werden die neuen Konfirmanden begrüßt. Danach beginnt das neue Unterrichtsprogramm gemeinsam mit den anderen Konfirmanden in Lurup und am Osdorfer Born bis zur Konfirmation im Frühjahr 2012. Herzliche Einladung!

Ausflugsbegleitung gesucht!

Für die Senioren-Ausfahrten im Reisebus 2-3mal im Jahr suchen wir Erwachsene oder rüstige Rentner und Rentnerinnen, die die Senioren unserer Gemeinden begleiten und betreuen helfen. Beim Aus- und Einsteigen und unterwegs z.T. mit Gehwagen brauchen manche Ihre Unterstützung. Tel. 84050982

Seniorenfahrt nach Büsum am 16. September von 9-19 Uhr

im Reisebus mit Programm für 35 € pro P.: Kirche St. Clemens, Mittagsmenü nach Wahl:

- a) Goulasch mit Nudeln
- b) Schollenfilet mit Beilage
- c) Heilbutt mit Beilage

Seefahrt mit der Ol Büsum + Kaffee/Tee mit Torte oder Käsebrod (vorher bitte angeben!)

Wir bitten um Anmeldung, besonders für den Fahrdienst im Büro, Tel. 84 05 09 70!



Für mich solls rote Rosen regnen ... Zum Abschied: „Danke“ und „Behüt dich Gott!“

Welche Frau wünscht sich nicht, was die Knief seinerzeit für sich unbeschneiden einforderte?

Ehrenamtliche der Maria-Magdalena-Gemeinde machten es wahr. Sie überschütteten mich bei der Verabschiedung mit roten Rosen. Mit großer Dankbarkeit schaue ich zurück auf diesen Abschied mit viel Wertschätzung von allen Seiten.



als im alltäglichen Gemeindeleben. Nicht nur graue Haare, sondern v.a. viel Erfahrung ist bei mir gewachsen und die Freude in einer engagierten Gemeinde arbeiten zu können. Was ich als Herzensanliegen angestoßen habe, fand Resonanz in der Gemeinde. Für diese Projekte gab es immer verlässliche MitarbeiterInnen. Ob etwas gut gelang oder ob mir etwas mal danebging – ich wurde getragen von meiner Gemeinde. Dafür will ich Ihnen „Danke“ sagen.



In den letzten Wochen sah ich beim Blick auf die zwölf Jahre Pastorinentätigkeit am Osdorfer Born die Früchte meiner Arbeit deutlicher



Ich wünsche allen am Osdorfer Born und in Lurup, dass sie nicht nachlassen, sich füreinander und miteinander einzusetzen. Damit viele Menschen ihre Kirchengemeinde als Oase in Wüstenzeiten erleben. Und die Kirche als ein guter Ort, wo der Durst nach Leben gestillt wird.

Dafür segne dich Gott, und er behüte seine Gemeinde!

Ihre Birgitt Lang



Einladung zur „Nacht der Kirchen“

Samstag, 18. September – 20 Uhr

Der Psalter – ein „Fühlbuch“

Weitere Informationen auf Seite 15.

Einladung zur Gemeindeversammlung

Die diesjährige Gemeindeversammlung wird stattfinden am **Sonntag, den 19. September**, im Anschluss an den Gottesdienst um **11 Uhr** in der Kirche.

Der Kirchenvorstand will Sie über alle aktuellen Entwicklungen informieren und über die Arbeit des letzten Jahres berichten.

Themen werden u.a. sein:

- Die Wiederbesetzung der Pfarrstelle von Frau Pastorin Lang, die im August ausgeschieden wird. Bis zur Wiederbesetzung der Stelle wird Pastor Tegtmeyer aus dem Vertretungspfarramt in unserer Gemeinde unterstützend tätig sein.
- Die Zusammenarbeit mit dem Träger des zukünftigen Bürgerhauses, dem diakonischen Werk des Kirchenkreises Hamburg West / Südholstein.
- Die Einrichtung eines zentralen Gemeindebüros für alle vier Gemeinden des Verbandes und die weitere Ansprechbarkeit vor Ort.

Herzliche Einladung!
Pastor Tobias Woydack

Auferstehung

Gottesdienstbeginn: 10.00 Uhr

01. August, 9. So. n. Trinitatis

„wem viel gegeben ist...“, - von Gewinn und Verlust, Gewinnern und Verlierern. Zeit für eine Zwischenbilanz.“ Pastor Haasler, Nordelb. Missionszentrum

08. August, 10. So. n. Trinitatis

„Unsere Partner fliegen heim“
Pastor i.R. Kurzewitz und 10 Ludilaner

15. August, 11. So. n. Trinitatis

„Tue Gutes und rede darüber“
Pastor Schauer, Nordelb. Missionszentrum

22. August, 12. So. n. Trinitatis

Abendmahlsgottesdienst,
Pastor Goetz-Schuirmann

29. August, 13. So. n. Trinitatis

Predigtgottesdienst, Prädikantin Albers

05. September, 14. So. n. Trinitatis

Zentraler Gottesdienst der Luruper Gemeinden bei der Freiwilligen Feuerwehr Lurup/
Tag der offenen Tür,
Pastorin Woldag

12. September, 15. So. n. Trinitatis

Taufgottesdienst,
Pastor Goetz-Schuirmann

19. September, 16. So. n. Trinitatis

Tauf- und Abendmahlsgottesdienst, Pastorin Woldag

26. September, 17. So. n. Trinitatis

Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmanden, Pastorin Woldag und Pastor Goetz-Schuirmann

Emmaus

Gottesdienstbeginn: 11.00 Uhr

01. August

Taufgottesdienst, Pastor Müller

08. August

Predigtgottesdienst, Pastor Müller

15. August

Abendmahlsgottesdienst, Pastor Maase

22. August

Taufgottesdienst mit dem Gideonbund,
Pastor Müller

29. August

Predigtgottesdienst, Pastor Müller

05. September

10 Uhr Zentraler Gottesdienst beim Feuerwehrfest, Pastorin Woldag

12. September

Predigtgottesdienst, Pastor Müller

19. September

Abendmahlsgottesdienst, Pastor Müller

26. September

Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmanden, Pastor Müller

Maria Magdalena

Gottesdienstbeginn: 10.00 Uhr

01. August

Abendmahlsgottesdienst,
Pastor Woydack

08. August

Predigtgottesdienst, Pastor Woydack

15. August

Predigtgottesdienst,
Prädikantin Bauer

22. August

Musikalischer Gottesdienst,
Pastor Woydack

29. August

Abendmahlsgottesdienst,
Pastor Tegtmeyer

05. September

Predigtgottesdienst,
Im Anschluss nach dem Gottesdienst sind
Sie herzlich zur Vernissage im „Alten Pa-
storat“ 127d eingeladen,
Pastor Tegtmeyer

12. September

Abendmahlsgottesdienst,
Pastor Woydack

19. September

Predigtgottesdienst, anschl. Gemeindever-
sammlung, Pastor Tegtmeyer

26. September

Begrüßungsgottesdienst für die neuen Kon-
firmanden, Pastor Woydack

Zu den zwölf Aposteln

Gottesdienstbeginn: 09.30 Uhr

01. August

Gottesdienst mit alkoholfreiem Abendmahl,
H.J. v. Blumröder

08. August

Predigtgottesdienst, Pastorin Rühlmann

15. August

Abendmahlsgottesdienst,
Pastorin Rühlmann

22. August

Predigtgottesdienst,
Pastor Nielsen

29. August

Predigtgottesdienst,
Pastorin Rühlmann

05. September

Gottesdienst mit alkoholfreiem Abendmahl,
Pastorin Rühlmann

12. September

Predigtgottesdienst,
Pastorin Rühlmann

19. September

Abendmahlsgottesdienst,
Pastor Müller

26. September

Begrüßungsgottesdienst für die neuen Kon-
firmanden, Pastorin Rühlmann

Kirchengemeinde Auferstehung

Afrikanischer Gottesdienst
in englischer Sprache, sonntags
um **13.00 Uhr**

Familienkirche
Jeden letzten Sonntag im Monat,
29.08. und 26.09., um 11.15 Uhr
Bei diesen Gottesdiensten gibt es immer einen **Eine-Welt-Stand**, bei dem Sie **einkaufen können!**



Pflegeheim Tabea
Luruper Hauptstraße.
Jeden Mittwoch um **10 Uhr** Abendmahlsandacht mit einem der Pastoren aus der Auferstehungskirchengemeinde.

Monatsspruch August:

Jesus Christus spricht: Ihr urteilt, wie Menschen urteilen, ich urteile über keinen.
Joh. 3,13



Kirchengemeinde Maria Magdalena

Seniorenzentrum Böttcherkamp
06.08. und 03.09., 10.30 Uhr,
Gottesdienst mit Abendmahl,
Prädikantin Bauer

Afrikanischer Gottesdienst in französischer Sprache
Sonntags **14.00 Uhr**

Monatsspruch September:

Ein Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes.
Koh. 3,13

Kirchengemeinde Zu den 12 Aposteln

Haus an der Fangdieck
13.08. und 24.09., 15.00 Uhr,
Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Rühlmann

Auferstehungs- kirche

Sommerliches Chorkonzert

28. August, 16 Uhr

Von der Liebe ...

Volkslieder, Schlager, Kanons,
Popsongs

von
„Horch, was kommt von draußen
rein“
bis hin zu
„Falling in love with you“
zum
Zuhören und Mitsingen

Luruper Kantorei
Haspa La Musica

Leitung: Anne-Katrin Gera

Eintritt frei - Spenden erbeten

Maria-Magdalena- Kirche

Nacht der Kirchen 2010

18. September, 20 Uhr

Der Psalter - ein „Fühlbuch“

Ausgewählte Psalmenworte - gelesen,
gesungen, getanzt und gemalt.

Fumi Kitamura, Sopran
Klaus Rölller, Gesang
Olof Meier, Gitarre
Theresa Schnabel, Violine
Sören Schnabel, Trompete
Percussion und Bass, N.N.

BlackRoseGospel
Chorgemeinschaft Alveslohe

Livemalerei: Barbara Schaefer, Rita v.
Borck

Leitung: Kai Schnabel

Performance oder Konzert?

In klassischer Tonsprache oder als Blues
und Popsong, konkret und abstrakt,
zwischen tiefster Geborgenheit und kla-
gendem Aufschrei - ein Versuch, den
Worten Raum zu geben!

Eintritt frei - Spenden erbeten

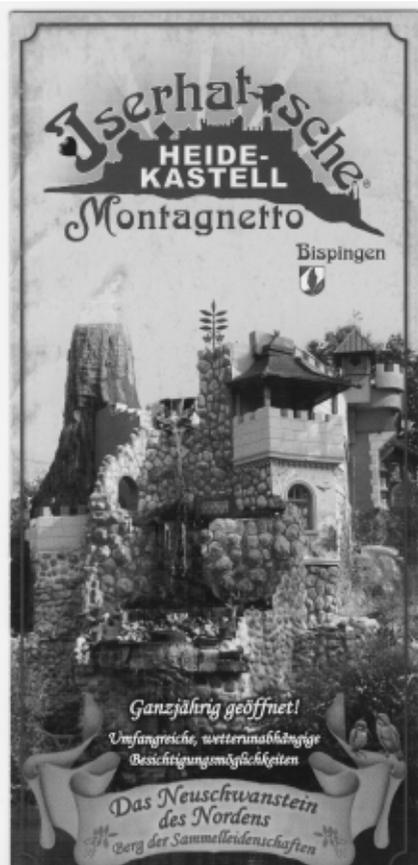


„Wenn die Heide wieder blüht“

– müssten wir eigentlich einen Gemeindeausflug machen.
Ja – das wollen wir!

Wir laden ein zur **Ausfahrt**
am **Sonnabend, d. 28. August 2010, um 9.30 Uhr**
vom **Kirchenparkplatz, Elbgastr. 140**
nach **Bispingen**.

Neben der schönen Natur wollen wir im „Iserhatsche“ in die Welt der Sammellei-
denschaft eintauchen und anschließend in der „Grünen Eiche“ zu Mittag essen.



Sie können zwischen drei Gerichten wählen:

- Gemischter Bratenteller mit Rind, Schwein, Rotkohl und Salzkartoffeln,
- Fischgrillteller mit Salat und Petersilienkartoffeln
- Vegetarisches Gericht mit Reis, Champignoncreme und Salat.
- Überraschungsdessert und
- 1 Getränk

Die Kosten betragen
pro Person 28,00 €.

Anmeldung mit Essenswunsch bitte
bis **zum 20. August** im Kirchenbüro.

Die Senientouristik unserer Gemeinde lädt ein: **Wir fahren nach Nieheim!**

Die 5-Tage Kurzreise vom 6. - 10. September geht nach Nieheim in Westfalen. Nachbarorte sind Bad Driburg und Höxter, Brakel und Paderborn. Der Reisepreis beträgt 340 € im Einzelzimmer bzw. 310 € im Doppelzimmer bei **Halbpension**. Der Reisepreis beinhaltet außer dem Frühstücksbüfett und warmen Dinner-Büfett: 1 Planwagenfahrt mit Freigetränken, Stadtführung in Nieheim, sowie 1 Tages- und 1 Halbtagesausflug mit dem Bus. Auch die kostenlose Nutzung des hotel-eigenen Hallenbades, sowie eine Reise-Rücktrittskosten-Versicherung gehört zum Angebot. Wir haben 25 Plätze zu vergeben.

Anmeldungen nur schriftlich! Anmeldeformulare, sowie ein Infoblatt, sind im Kirchenbüro erhältlich!

Ich würde mich freuen, wenn Sie dabei wären!

Ihr Diakon Eddie Schellin



**Sonnabend, 18. September
von 10.00 - 15.00 Uhr
auf dem Kirchenparkplatz
Elbgaustr. 140.**

Die Standmiete beträgt 3,50 €/m (3 m = 10,00 €) und 1 Kuchen. Tische und Kleiderständer müssen mitgebracht werden. Aufbau und Platzreservierung ab 9.00 Uhr. Anmeldung im Kirchenbüro (mo – fr 10 – 12 Uhr), Telefon 84 26 66

Vorankündigung!

**Junge Künstler musizieren für
einen guten Zweck:**

Benefizkonzert

**Sonnabend, den 9. Okt. 2010
um 16.00 Uhr
im Saal unter der Kirche,
Elbgaustraße 140.**

Prof. Georg E. Meyer stellt wieder Studierende und Absolventen der Hamburger Musikhochschule mit einem bunten Melodienreigen für Gesang, Klarinette und Klavier vor.

Der Eintritt ist frei.

Wir bitten um Spenden für unsere neue Beleuchtung im Saal.

Es war wie ein Märchen

Ein strahlender Sonnenschein fiel auf uns. Ich selbst hätte nie gedacht, dass es ein so traumhafter Tag für mich und Thomas werden wird. Nach dieser kurzen Vorbereitungszeit und sehr viel Stress hat aber alles reibungslos geklappt.

Für uns als Brautpaar war der Einzug in die Kirche ein einmaliges Erlebnis. Es war so schön, zu sehen, wie sich unsere Verwandten und Freunde, sowie die Gemeinde mit uns freuten. Es strahlte wie ein Leuchten. Alle taten was sie konnten, um für uns den ganzen Tag so zu gestalten, dass er unvergesslich würde.

Die Ansprache von Pastor Kurzewitz, sowie auch der Gesang des Chors waren einfach traumhaft. Es ist für mich ein unvergessliches Gefühl, in einem weißen Brautkleid mit dem Mann meiner Träume vor dem Altar zu stehen und jemanden reden zu hören, dass man sich die Ringe anstecken sollte. Ich kann es euch nicht beschreiben, was dieses Wort „Ja“ aus Thomas Mund für mich bedeutet, genauso wie Gottes Segen für die Ehe zu empfangen. Ich bin jetzt vor Gott seine angetraute Ehefrau.

Wir schritten aus der Kirche, vorweg unsere niedlichen Blumenmädchen. Auf dem Weg aus der Kirche standen der Chor und auch die Line Dancer Spalier. Es war fabelhaft, weil wir damit nicht gerechnet hatten.

Nach der Kirche gab es einen Sekt Empfang, und die ersten Freunde und Verwandten haben uns gratuliert. Ich muss euch echt sagen, ich weiß nicht mehr, wer vor mir stand und mir gratuliert hat. Es kam mir alles vor wie im Märchen, es war einfach atemberaubend und traumhaft.

Die anschließende Feier fand im Gemeindegemüsaal statt, wo unter anderem ein super tolles Team bereitstand, um die vielen Gäste zu begrüßen und mit Getränken zu versorgen. Das Buffet übertraf sich mit frischen Salaten und Gemüse und der Nachttisch war einfach himmlisch lecker.

Nach dem Essen eröffneten wir den Tanz mit einem langsamen Walzer, und das war auch der Anstoß zu einem unvergesslichen Abend. Die Line Dancer tanzten für uns noch ein paar Tänze, und auch ich in meinem weißen Kleid wurde dazu animiert, einfach mit zu tanzen, was mit diesem super Kleid nicht so einfach war. Es gab noch ein weiteres Highlight oben drauf durch unsere Bauchtänzerin. Wir haben bis morgens um 3 Uhr getanzt und gefeiert. Unser Hochzeitstag war bis jetzt der schönste in unserem gemeinsamen Leben – der Himmel auf Erden. Einfach fantastisch!



Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke ganz herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt denen, die durch Ihr besonderes Engagement diesen Tag für uns unvergesslich gemacht haben.

Katrin Jungk geb. Jäger & Thomas Jungk

Neue Angebote musikalischer Früherziehung



Schon die Kleinsten lernen mit Tönen und Rhythmen

Musikgarten

Kinder und ihre Eltern sind zum musikalischen Spiel eingeladen.

Gemeinsames Musizieren und Bewegen zur Musik sind in dieser frühen Phase für das Kind Nahrung für Körper, Seele und Gehirn.

Mit Tönen und Geräuschen können Sie Ihr Kind zum Lachen bringen, mit einem Lied wieder beruhigen.

Bitte eine kleine Decke für das Kind mitbringen.

Lup2 EK 210a

Für Eltern mit Kindern von 1 ½ - 3 Jahren

Leitung: Elke Lingenberg

9x dienstags 24.08. – 02.11.2010

10.30 – 11.15 Uhr Gebühr: 45,— €

Lup2 EK 211a

(Fortsetzungskurs von EK 210a)

7x dienstags 16.11.2010–25.01.2011

10.30 – 11.15 Uhr Gebühr: 35,— €

Lup2 EK 204a

Für Eltern mit Kindern von 9 – 18 Monaten

Leitung: Elke Lingenberg

9x dienstags 24.08. – 02.11.2010

11.30 – 12.15 Uhr Gebühr: 45,— €

Lup2 EK 205a

(Fortsetzungskurs von EK 204a)

7x dienstags 16.11.2010 – 25.01.2011

11.30 – 12.15 Uhr Gebühr: 35,— €

Die Kurse finden statt im **Gottesdienst-raum der Emmaus-Gemeinde, Kleiberweg 115, Lurup.**

Anmeldung bitte schriftlich bei der **Ev. Familien-Bildungsstätte Blankenese, Sülldorfer Kirchenweg 1 b, 22587 Hamburg**

Tel: 040 – 970 794 610

oder per Email:

info@fbs-blankenese.de

Osdorf - Lurup - Schenefeld - Elbvororte - Hamburg

Alle Bestattungsarten in jeder Preislage auf allen Friedhöfen
Seebestattungen und Bestattungsvorsorge

Lauwigi-Bestattungen

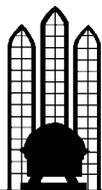
Beerdigungsinstitut „St.Anschar von 1911“

22549 Hamburg-Osdorf
Rugenbarg 39

☎ (040) 80 35 59

22869 Schenefeld
Fritz-Lau-Str. 7

☎ (040) 83 01 98 53



BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Tag und Nacht
dienstbereit

Sozialstation Lurup-Osdorfer Born

Diakoniestation e. V.



Pflegebedürftige Menschen
können ihr Leben mit unserer
Unterstützung so führen, wie
sie es sich wünschen – in ihrer
vertrauten Umgebung.



Wir beraten Sie gern individuell zu allen Fragen
rund um das Thema Pflege.

Ansprechpartner: Alexander Bach · Telefon (0 40) 831 40 41
Kleiberweg 115 d · 22547 Hamburg
www.lurup-pflege.de

ERD-, FEUER-,
SEEBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE



IHRE SORGEN
UND WÜNSCHE
SIND UNSERE AUFGABEN

OTTO KUHLMANN
BESTATTUNGSWESEN SEIT 1911
INH. FRANK KUHLMANN
FACHGEPRÜFTES UNTERNEHMEN

BAHRENFELDER-CHAUSSEE 105 · 22761 HAMBURG

040.89 17 82

WWW.KUHLMANN-BESTATTUNGEN.DE



... die durch die Taufe in die Gemeinde aufgenommen wurden:

Kirchengemeinde Auferstehung

Merle Edlich
Mia Lara Mickoleit
Jamal Karakulak
Melissa Karakulak
Dennis Jahn
Fabian Jahn
Natascha Schneider
Jessica Loges

Kirchengemeinde Emmaus

Till Jung
Sahin, Sevgül, Duygu, Revan, Dolunay,
Eren Sari

Kirchengemeinde Maria Magdalena

Raphael Weng

Kirchengemeinde Zu den 12 Aposteln

Dustin Luca Mahns
Dominik Bifeld
Theodor Phillip Kisner
Lucca-Elias Paustian
Pascal Rickert

Goldene Hochzeit:

Kirchengemeinde Zu den 12 Aposteln

Marianne und Herbert Hammer

Konfirmation:

Kirchengemeinde Zu den 12 Aposteln

Dennis Kister

... die wieder in die Gemeinde aufgenommen wurden:

Kirchengemeinde Zu den 12 Aposteln

Rita Voß



... die sich vor Gott und seiner Gemeinde für immer anvertrauten

Kirchenmeinde Zu den 12 Aposteln

Eugen und Helena Widowski geb. Hasenkampf

Kirchengemeinde Auferstehung

Volker Kuhr und Sidunia Enke-Kuhr
geb. Enke
Thomas und Katrin Jungk geb. Jäger
Alfred und Doris Bruntke geb. Löding



... um die wir trauern und die wir Gottes Güte anbefehlen:

Kirchengemeinde Auferstehung

Inge Franke, 82 Jahre
Ursula Gundlach, 75 Jahre
Manfred Weber, 70 Jahre
Uwe-Jens Jensen, 73 Jahre
Alfred Tagge, 81 Jahre

Kirchengemeinde Emmaus

Fritz Wagner, 91 Jahre
Horst Falkenthal, 77 Jahre

Kirchengemeinde Maria Magdalena

Günther Jungclaus, 82 Jahre
Edith Schmeiss, 86 Jahre
Charlotte Scholz, 86 Jahre
Ingeborg Fischer, 83Jahre
Karl-Heinz Elmers, 62 Jahre
Ingeborg Hoffmann, 74 Jahre
Horst Hartmann, 70 Jahre

Kirchengemeinde Zu den 12 Aposteln

Lilli Grützmacher, 78 Jahre
Dora Schiller, 83 Jahre
Karin Rumjancevs, 68 Jahre
Werner Schulz, 82 Jahre
Fritz Wübbenhorst, 81 Jahre

Auferstehung**Gemeindebüro:**

Katrin Jungk,
 Mo+Di. 9-12 Uhr / Do. 14-18 Uhr
 Luruper Hauptstr. 155, 22547 Hamburg
 Tel. 831 40 04, Fax 831 40 06
 e-mail: info@auferstehung-lurup.de
 Homepage: www.auferstehung-lurup.de

Vorsitzende Kirchenvorstand:

Inge Goes, Tel. 83 71 61
 e-mail: goes@auferstehung-lurup.de

Kirchenmusikerin:

Anne-Katrin Gera, Tel. 82 29 63 23,
 e-mail: gera@auferstehung-lurup.de

Seniorenbüro:

Diakon Edmund Schellin, Tel. 831 40 04
 e-mail: schellin@auferstehung-lurup.de

Kindergarten:

Leiterin Erdmuthe Reinhardt
 Binsenort 10, 22549 Hamburg
 Tel. 832 23 32
 Fax 832 100 37
 e-mail: kigabinsenort@freenet.de

Hausmeister: Robert Pein

Tel. 831 40 04

Spendenkonto:

Ev. Darlehensgenoss. Kiel
 BLZ: 210 602 37, Kto. 250 900 93

**Sozialstation Lurup-Osdorfer Born
 Diakoniestation e.V.**

Kleiberweg 115d
 22547 Hamburg,
 Tel. 831 40 41
 Fax 832 32 40

Emmaus**Gemeindebüro:**

Ursula Rusch, Mo., Di., Mi., Fr. 9-12
 Uhr, Do. 15-18 Uhr
 Kleiberweg 115, 22547 Hamburg
 Tel. 84 05 09 70
 Fax 84 05 09 80
 e-mail: emmauslurup@web.de

Kirchenmusiker:

N.N. wird neu berufen!
 Tel. 84 05 09 70

Gospelchor: „Swinging Colors“

Leiter Holger Lechterbeck
 Tel. 0171 / 125 86 31

Kindergarten:

Leiterin Annette Clausmeyer
 Kleiberweg 115, 22547 Hamburg
 Tel. 84 05 09 72
 Fax 84 05 09 80
 e-mail: kindergartenemmaus@gmx.de

Küster: Ralf Severloh

Tel. 84 05 09 75

Spendenkonto:

Postbank,
 BLZ 200 100 20, Kto. 727 19 207

**Psychosoziale Kontakt- und
 Beratungsstelle Lurup (PSK)**

Luruper Hauptstraße 222
 22547 Hamburg
 Tel. 83 10 21
 Fax 8 32 49 55

Maria-Magdalena

Gemeindebüro:

Elfi Schroeder, Mo., Mi., Do. 9-11 Uhr,
Achtern Born 127 d, 22549 Hamburg

Tel. 8 31 50 85, Fax 832 61 22

e-mail:

schroeder@maria-magdalena-kirche.de

www.maria-magdalena-kirche.de

Zu den Zwölf Aposteln

Gemeindebüro:

Barbara Hülsmann, Monika Schier,
Mo-Fr. 10-12 Uhr

Elbgaustraße 138, 22547 Hamburg

Tel. 84 26 66, Fax 41 91 19 14

e-mail: zuden12aposteln@t-online.de

www.kirchezudenzwolfaposteln.de

Kirchenmusiker:

Kai Schnabel, Tel. 831 50 85

Kirchenmusiker:

N.N., wird neu berufen!

Stadtteildiakonie:

Roland Schielke, Sozialpäd.

Di./Do. 11-13 Uhr, Do. 17-19 Uhr

Achtern Born 127 d, 22549 Hamburg

Tel. 831 42 21, e-mail: [schielke@maria-](mailto:schielke@maria-magdalena-kirche.de)

[magdalena-kirche.de](mailto:schielke@maria-magdalena-kirche.de)

Seniorentreff:

Heike Krüger und Edmund Schellin

Elbgaustraße 138, 22547 Hamburg

Tel. 84 26 26

Ev. Integrationskindertagesstätte

Maria-Magdalena

Leiter Matthias Creydt

Achtern Born 127, 22547 Hamburg

Tel. 832 12 11, Fax 84004475

e-mail: kita@maria-magdalena-kirche.de

Kindertagesheim mit Sprachheilgruppe

Leiterin Susanna Müller

Boberstraße 6, 22547 Hamburg

Tel. 84 25 62, Fax 41 91 18 10

kth-boberstrasse@hamburg.de

Hausmeister: Ralf Severloh

Tel. 831 50 85

Hausmeister: Manfred Geerke,

Tel. 84 26 66

Spendenkonto:

Hamburger Sparkasse

BLZ 200 505 50, Kto. 1372 121 358

Spendenkonto

Hamburger Sparkasse,

BLZ 200 505 50, Kto. 1285 121 008

Jugendbüro in der Region

Lurup – Osdorfer Born:

Bettina Lockowand, Sozialpäd.,
Kleiberweg, 115, 22547 Hamburg,
Tel. 84 05 09 81, mobil. 0177/ 14 15 891,
e-mail: jugend@maria-magdalena-kirche.de

Freizeittreff

Luur-up

Spreestraße 22
22547 Hamburg,
Tel. 83 74 76
e-mail: info@luur-up.de

Auferstehungskirche

Pastor
 Martin Goetz-Schuirmann
 Flurstraße 1
 22549 Hamburg
 Tel. 83 60 17
 Fax 8 31 40 06
 e-mail:
 goetz-schuirmann@auferstehung-lurup.de



Pastorin
 Ada Woldag
 Waldenauer Weg 19
 22547 Hamburg
 Tel. 87 93 28 33
 Fax 8 31 40 06
 e-mail:
 woldag@auferstehung-lurup.de

Vikarin:

Ragni L. Mahajan, Luruper Hauptstr. 129, 22547 Hamburg, Tel. 18 20 86 63

Zu den Zwölf Aposteln

Pastorin
 Karla Rühlmann
 Elbgaustraße 136
 22547 Hamburg
 Tel. 84 19 32
 Fax 41 91 19 14

e-mail: zuden12aposteln@t-online.de

Maria-Magdalena

Pastor
 Tobias Woydack
 Achtern Born 127b
 22549 Hamburg
 Tel. 832 35 01
 Fax: 84 05 83 41

e-mail: woydack@maria-magdalena-kirche.de

Emmaus

Pastor
 Burkhard Müller
 Kleiberweg 115a
 22547 Hamburg
 Montag bis Freitag
 Tel. 84 05 09 82
 Fax 21 98 81 47



Pastorin
 Andrea Eder
 Kleiberweg 115a
 22547 Hamburg
 Di.- Do., und wenn sie
 Gottesdienst hält:
 Sa., So.
 Tel. 84 05 09 71
 Fax 84 05 09 80

e-mail: emmauslurup@web.de